Informationsblatt der Stützpunktfeuerwehr Schonungen • Ausgabe www.feuerwehr-schonungen.de



Friedrich Karl Schumm Vorstand

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Schonungen und Leser unserer Feuerglocke!



Unsere Partnerfeuerwehr Beutha bei der Übergabe ihres Gastgeschenks zur Einweihung unseres neuen Fahrzeuges Ikjs fslsjdkffsl jfslssdfj fsljf sflkjfss jlfsdj



Hermann Doile 1. Kommandant

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden.

### 2011 war ein Jubiläumsjahr – zum Feiern, aber auch zum Nachdenken.

An Christi Himmelfahrt wurde in der Alten Kirche ein Festakt zum 25-jährigen Bestehen der Partnerschaft Alban-Schonungen abgehalten. Dazu war eine französische Delegation aus unserer französischen Partnergemeinde Alban erwartet worden. Diese Partnerschaft auf Gemeindeebene hat auch eine Feuerwehrgeschichte, denn eine gewisse Zeit haben auch die Feuerwehren dieser beiden Gemeinden einen intensiven Kontakt miteinander gepflegt. Der Inititiative unseres damaligen Kommandanten Hans-Dieter Schneider und des Vorstands Friedrich Karl Schumm war es zu verdanken, dass ein sehr persönlicher Kontakt zur Feuerwehr Alban aufgenommen werden konnte. Gegenseitige Besuche, Jugendlehrfahrten und Urlaubsbesuche haben einen feste Verbindung unter den Feuerwehrleuten geschaffen, die teilweise bis heute gehalten hat. Vor allem junge Feuerwehrkameradinnen und -kameraden aus beiden Nationen haben sich auch privat näher kennen gelernt.

Leider ist die Feuerwehrfreundschaft in eine Ruhephase geraten. Das hat natürlich mehrere Gründe, die politischer, wirtschaftlicher und persönlicher Art sind. Die Völker sind sich durch das europäische Zusammenwachsen näher gekommen, die alten Feindschaften gibt es Gott sei Dank nicht mehr, wirtschaftlich sind beide Nationen auf Augenhöhe, die Entfernungen für gegenseitige Besuche sind groß, aber man kann dennoch nur Kontakte pflegen, wenn man aufeinander zugeht, sich trifft, miteinander redet und auch feiert. Der Jubiläumsbesuch über Himmelfahrt war eine Gelegenheit, sich aktiv daran zu beteiligen.

Hoffen wir dabei auch auf einen neuen Aufbruch für unsere Feuerwehrfreundschaft mit Alban.

Wesentlich lebendiger und aktiver ist die Feuerwehrfreundschaft mit unserer sächsischen Partnerwehr aus Beutha. Dort wurde am 9. Juli das 20-jährige Jubiläum begangen.

Diese Freundschaft begann nach der Wende durch die Menschen, die aus politisch-wirtschaftlichen Gründen zusammenkamen, um entweder Amtshilfe zu leisten oder neue wirtschaftliche Kontakte zu suchen. So kamen Feuerwehrmitglieder nach Beutha, lernten dort ebenfalls Feuerwehrkameraden kennen und zwei Jahre nach der Wende kam es schon zum ersten Besuch einer Schonunger Feuerwehrdelegation in Beutha. Zwei Jahre später fuhren zwei Busse zu einem großen Dorffest nach Beutha, mit Blaskapelle marschierten wir in das schöne sächsische Dörflein ein und feierten dort bis spät in die Nacht. Ein Schonunger Feuerwehrmann schoss am nächsten Tag beim Schützenfest auch noch den Vogel ab und nahm die Trophäe des Siegers mit nach Hause.

Seitdem arbeiten wir gemeinsam an der Beziehung der beiden Wehren. Wie bei allen menschlichen Begegnungen gibt es ein Auf- und Ab, ein sich Näherkommen und ein sich Voneinander Entfernen. Das sind Wellenbewegungen, die ganz normal sind. Auch in der Beziehung zu Beutha haben wir diese Wellenbewegungen erlebt. Zur Zeit befinden wir uns in einem Wellenhoch, wir pflegen rege Kontakte, treffen uns offiziell mindestens einmal im Jahr und privat wesentlich öfter.

Am 9. Juli fuhren 19 Personen aus der Feuerwehr Schonungen nach Beutha, um dieses Jubiläum inoffiziell zu feiern, Es war ein feuerwehrinternes Jubiläum, das von der Dorfbevölkerung noch nicht sehr wahrgenommen wurde. Wir würden uns auf beiden Seiten natürlich freuen, wenn auch auf gemeindlicher Ebene ein intensiverer Kontakt entstehen könnte. Deshalb war die rege Beteiligung bei der Fahrt nach Beutha sehr wichtig.

Was für unser wiedervereinigtes Deutschland gilt, daran müssen wir gemeinsam arbeiten.

ist ebenso gültig für unser zusammengewachsenes Europa - es ist wirklich etwas zusammengewachsen, was zusammengehört. Dass das so bleibt,

Das Jahr 2011 geht dem Ende entgegen und somit auch das Aus- und Weiterbildungsjahr der Aktiven Mannschaft, sowie unserer Jugendfeuerwehr.

25 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden absolvierten am 28. Mai diesen Jahres erfolgreich die Leistungsprüfung Technische Hilfeleistung unter den neuen Prüfungsbe-

Eine Gruppe unserer Jugendfeuerwehr, legte am Samstag den 02. Juli in Zeil die Prüfung zur Deutschen Jugendspange ab. All diese Übungen finden auf örtlicher Ebene in Schonungen statt. Des weiteren werden die Führungskräfte regelmäßig durch die Kreisbrandinspektion und der Katastrophenschutzbehörde des Landkreises Schweinfurt zu den verschiedensten Themen (z.B.: Schiffsunfall auf dem Main; Eisenbahneinsätze oder Massenkarambolagen) unterrichtet und weitergebildet.

Besonders freut es mich, dass auch kommendes Jahr wieder junge Feuerwehrkameraden unserer Jugendfeuerwehr die Grundausbildung zum Truppmann / Truppführer absolvieren werden. Doch sind es nicht nur die Ausbildungen und die Lehrgänge, die die Freizeit der aktiven Feuerwehrkameraden und -kameradinnen, denn die Einsätze kommen noch dazu. So rückte die Feuerwehr Schonungen bis zum heutigen Tag zu insgesamt 12 Einsätzen aus. Ich möchte mich hiermit an dieser Stelle bei allen Feuerwehrkameraden und -kameradinnen für die geleistete Arbeit und dem Dienst am Nächsten, den sie in ihrer Freizeit leisten, herzlich bedanken.

Ich grüße Sie mit unserem Feuerwehrgruß: "Gott zur Ehr, dem nächsten zur Wehr"

Hermann Doile, Kommandant

Friedrich Karl Schumm, Vorstand

## Jugendfeuerwehr Schonungen







## Wir suchen interessierte Jungs und Mädels zwischen 12 und 18 Jahren für unsere Jugendgruppe in der FFW Schonungen

Wenn ihr INTERESSE habt, nehmt mit uns Kontakt auf unter:

www.jugendfeuerwehr-schonungen.de oder

Handy: 0177 / 6054251

mit kameradschaftlichem Gruß Peter Scheuring und Horst Wellisch/Jugendwarte

# Ausflug der Jugendfeuerwehr Schonungen vom 21. - 25. Juni 2011 nach Berchtesgaden.

Dieses Jahr ging es nach Berchtesgaden. Am Dienstag trafen wir uns um 7:30 Uhr am Feuerwehrhaus in Schonungen und wurden von einem aktiven Feuerwehr'ler zum Hauptbahnhof in Schweinfurt gefahren. Dort besichtigten wir das Stellwerk der DB AG und stiegen anschließend in den Zug Richtung Berchtesgaden. Gegen 18:00 Uhr kamen wir im Bahnhof Berchtesgaden an und fuhren mit dem Stadtbus zu unserer Jugendherberge. Nach dem Abendessen ließen wir es locker ausklingen und schliefen durch die lange Zugfahrt alle schnell ein.

Am nächsten Tag nach dem Frühstück besuchten wir das "Salzbergwerk" das "Kehlsteinhaus" sowie das "Dokumentationszentrum Obersalzberg" in Berchtesgaden.

Am Donnerstag gingen wir zum Königsee und genossen das schöne Wetter. Am Nachmittag ging es weiter mit einem Ausflug in die Almbachklamm, wo wir ein paar wunderschöne Stunden verbrachten.

Eine Fahrt nach Salzburg unternahmen wir am Freitag, wo wir das "Haus der Natur" (Museum für Natur und Technik besuchten. Hier wurde Physik & Technik durch selbst Experimente dargestellt und erklärt.

Eine Besichtigung der Berufsfeuerwehr Salzburg war natürlich das Highlight auf unserem Programm.

Die Rückfahrt am Samstag begann um 9:45 Uhr direkt nach dem Frühstück.

Gegen 18:00 Uhr kamen wir in Schweinfurt Hbf an, wo wir von mehreren aktiven Feuerwehr'lern mit dem Feuerwehrauto abgeholt wurden. Danke.

Wir wollen uns auch bei dem Jugendwart Peter Scheuring bedanken, der sich die Zeit nahm diesen Ausflug zu organisieren und durchzuführen.

> Ihre Jugend der Jugendfeuerwehr Schonungen André Schulz



"Haus der Natur", Museum für Natur und Technik, Salzburg



Salzbergwerk Berchtesgaden



Almbachklamm in Berchtesgaden



Bei der Berufsfeuerwehr Salzburg



Am Aussichtspunkt am Kehlsteinhaus

### **Rückblicke 2010/2011**

Einen erlebnisreichen Tag verbrachte unser Feuerwehrnachwuchs beim Wettbewerb der Jugendfeuerwehren am 11. September 2010 in Poppenhausen. Hier galt es für 27 Jugendfeuerwehrgruppen aus dem Landkreis Schweinfurt feuerwehrtechnische- und allgemeine Geschicklichkeitsaufgaben zu absolvieren.

Natürlich kam auch die Feuerwehrausbildung nicht zu kurz. Die Anwärter legten im November letzten Jahres Ihren "Wissenstest der Jugendfeuerwehr Bayern" mit Erfolg ab, wobei 5 Jugendliche Bronze, 5 Jugendliche Silber, 1 Jugendlicher Gold und 3 Jugendliche die Endstufe 4 erreichten.

Am 10. September 2011 nahm unser Feuerwehrnachwuchs ebenfalls am Wettbewerb der Jugendfeuerwehren des Landkreis Schweinfurt in Poppenhausen teil.

Diemal traten 17 Jugendfeuerwehrgruppen zur Absolvierung der feuerwehrtechnischen- und allgemeinen Geschicklichkeitsaufgaben an. Wir waren mit 2 Mannschaften vertreten. Hierbei erzielte unser jüngste Mannschaft einen guten 4. Platz.

Weiter Infos finden Sie auch auf unserer Homepage:

www. jugend feuer wehr-schonungen. de

Die Jugendfeuerwehr Schonungen bedankt sich bei allen Spenderinnen und Spendern für ihre großzügige Unterstützung!

Jugendwart: Peter Scheuring



# »GASTHAUS LUTZ«

Inh. Josef Brand

97453 Schonungen, Hauptstr. 27 Telefon 09721/59243

Wir bieten Ihnen einen angenehmen Aufenthalt in gastlichen Räumen

Jeden Donnerstag Schlachttag Nebenzimmer für Familienfeierlichkeiten

## Jahreshauptversammlung, Samstag 08.01.2011

Trotz widriger Wetterverhältnisse folgten zahlreiche (ca. 100) Feuerwehrkameraden und –vereinsmitglieder der Einladung zur Jahreshauptversammlung.

Der Vorsitzende Fritz Schumm jun. begrüßte die Anwesenden und bat die Versammlung, sich zur Totenehrung von den Plätzen zu erheben.

Besonders erinnerte er an Bernhard Kirchner, der am 02. 11. 2010 plötzlich aus dem Leben gerissen wurde. Er war jahrelang aktiver Feuerwehrmann und stellte sich nach der aktiven Zeit als stellvertretender Vorstand für viele ehrenamtliche Tätigkeiten im Dienste der FFW zur Verfügung.

Für langjährige Mitgliedschaft bei der FFW Schonungen wurden geehrt:

25 Jahre - Hofmann Manfred, Scholl Roland und Dr. Michael Wahler

40 Jahre - Brand Michael, Büttel Manfred und Gerhard Schmitt

50 Jahre - Nicklaus Walter

60 Jahre - Brand Josef

Das Dienstalterabzeichen für 30 Jahre aktiven Dienst erhielten: Felbier Helmut, Helmschrott Thomas, Schäfer Edgar. Von der Jugendfeuerwehr zur aktiven Wehr sind übergetreten: Deuber Florian, Gleichmann Yannik, Kolbe Fabian. 3 Jugendliche wurden in die Jugendfeuerwehr aufgenommen: Doile Tobias, Rosskopf Nils, Wolz Niklas.

Der Vorsitzende und der Kommandant ließen in ihren Berichten das Jahr 2010 Revue passieren. Laut Kassenberichtes zählt der Verein 509 Mitglieder und der Kassenbestand liegt bei 6 798,88 Euro. Nachdem die Revisoren keine Beanstandungen feststellten, wurde die Vorstandschaft von der Versammlung einstimmig entlastet.

Der Sprecher der Aktiven und der Jugendwart gaben noch ihre Berichte zum vergangenen Jahr 2010 ab.

Der Bürgermeister bedankt sich in seinem Grußwort für die großartige Arbeit der FFW zum Wohle aller Bürger, ob im Ernstfall oder im gesellschaftlichen Bereich. Besonders hervorzuheben ist, dass dies alles in ehrenamtlicher Arbeit geleistet wird. Erfreulich ist auch die Bereitschaft und der Eifer der Jugend, auch dank der sehr aktiven Jugendarbeit. Er bedankt sich bei allen FW Kameraden, bei den Jugendwarten, Dienstgraden, den Kommandanten und der Kreisfrauenbeauftragten Anja Doile.

Es wurde eine Satzungsänderung beschlossen dahingehend, dass dem Vertreter der Feuerwehrdienstleistenden ein/e Stellvertrer/in zur Seite gestellt wird.

Die Sitzung endete mit Terminbekanntgaben und diversen Anfragen und Vorschlägen. Die nächste Jahreshauptversammlung findet am Samstag, 14. 01. 2012 statt.

Fritz Schumm senior



Ehrung von Josef Brand für 60 Jahre Mitgliedschaft im Feuerwehr-Verein



v.l.: Hermann Doile (1.Kdt.), Josef Brand (60 Jahre Vereinsmitgliedschaft), Helmut Felbier (30 Jahre aktiver Dienst), Manfred Büttel (40 Jahre Mitgliedschaft), Walter Nicklaus (50 Jahre Mitgliedschaft), Joachim Michel (st. Kdt.), Manfred Hofmann (25 Jahre Mitgliedschaft), Nils Roßkopf (Neuzugang FW-Jugend), Tobias Doile (Neuzugang FW-Jugend), Michael Brand (40 Jahre Mitgliedschaft), Fritz Schumm (Vorstand)

## 15 Jahre Pentanque in Schonungen

Im Jahre 1996 begannen 12 Mitglieder und Senioren unseres Feuerwehrvereins, inspiriert durch Bürger unserer französischen Partnergemeinde Alban, Petanque (Boccia) zu spielen. Die Gemeinde stellte die ersten beiden Gärten an der Steinach, die so genannten Bachgärten den Kugelspielern zur Verfügung. Die Spieler legten einen Rasenplatz an, der zum Teil von Blumenbeeten eingerahmt war, kauften sich einen Rasenmäher und verschiedene Gartengeräte, bauten für sie eine kleine Hütte, stellten einen langen Tisch und Bänke aus massivem Holz auf und überdachten sie. Sie brachten eine Tafel für die Spielerpunkte und eine mit den Spielregeln an. Finanziert wurde das Ganze durch einen Zuschuss des Feuerwehrvereins, von Mitgliedern, Spendern und Sponsoren.

Vorausgegangen war die freiwillige Verpflichtung der aktiven Feuerwehrleute, den Platz herzurichten und zu erhalten, um daraus einen kleinen Festplatz zu machen. Dies gelang leider nicht. Natürlich brachten die Spieler auch viele Arbeitsstunden an Eigenleistung auf. Vor allem musste der Rasen regelmäßig gemäht und der ganze Platz sauber und in Ordnung gehalten werden.

Zuletzt fehlten nur noch die wichtigsten Geräte, um spielen zu können: die Kugeln. Bürger aus Alban schenkten den Spielern einen Satz Kugeln, diese kauften sich auch eigene, so dass mit dem Spielen begonnen werden konnte.

Die Spieler treffen sich einmal in der Woche, meistens am Donnerstag um 14 Uhr am Platz und sind dann in den folgenden Stunden ganz bei der Sache – beim Spielen. Zwischendurch wird auch einmal etwas getrunken und am Abend Brotzeit gemacht. Dann sitzen die Senioren oft bis spät in die Nacht beisammen, unterhalten sich und diskutieren miteinander. Solche Stunden sind halt eine schöne Abwechslung im Dasein der Rentner.

Im Jahre 2010 mussten die Spieler leider ihren lieb gewonnenen Platz und ihre schöne "Sitzunggruppe" räumen, weil die Gemeinde neue Kanalrohre legte und einen



Fuß- und Radweg von der Ludwig-Grobe-Straße quer durch den Spielplatz zur Steinach baute, der die Verbindung zum Gelände am Main herstellte. Dies waren Baumaßnahmen, die von der Bevölkerung gewünscht waren. Deshalb hatten die Spieler dafür auch Verständnis, zumal auf ihrer ehemaligen Spielwiese ein schöner Kinderspielplatz geschaffen werden konnte. Zum Ausgleich bekamen sie weiter hinten einen neuen Platz zugewiesen, den sie sich natürlich in Eigenleistung erst selbst herrichten mussten. Auch hier hat der Feuerwehrverein einen Beitrag für die Gestaltung des Platzes geleistet. Nun können die Senioren wieder spielen und gesellig beisammen sitzen. Es ist ja wohl einmalig und nur zu begrüßen, dass die Senioren soviel Eigeninitiative aufbrachten und sich selbst eine solch sinnvolle und schöne Gestaltung für ihre Freizeit geschaffen haben.



Mein Service: Rundumberatung; Allfinanzlösungen; Finanzierungen; Krankenlösungen



Bernd Lang Mittlere Heide 44 97525 Schwebheim

Tel. 09723 1302 Fax. 09723 930407

#### Einsatzberichte FFW Schonungen 10.01.2011 Hochwasser-Einsatz, Schonungen 15.01.2011 Ölspur, Schonungen - Abersfeld PKW-Brand, Schonungen 26.01.2011 11.03.2011 Verkehrsunfall, A70 15.03.2011 Tür öffnen, Schonungen Personenbergung, Schonunger Bucht 20.03.2011 16.05.2011 Ölspur, A70 17.05.2011 Eisenbahnbrand, Schonungen-Mainberg Verkehrsunfall, A70 23.06.2011 21.07.2011 Verkehrsunfall, A70 27.07.2011 Ölspur Schonungen 29.07.2011 Gefahrgutunfall, Gochsheim 04.08.2011 Tür öffen, Schonungen 19.09.2011 Bergung eines Anhängers aus dem Main 03.10.2011 Brand eines Bauernhofs, Gädheim

### **Vorschau und Ausblick**

 04.12.2011 Weihnachtsmarkt in Schonungen
 07.12.2011 Jahresrückblick im Feuerwehrhaus/ Schulungsraum
 07.01.2012 Jahreshauptversammlung/ Gasthaus Lutz, Schonungen

#### **Impressum**

Herausgeber: Freiwillige Feuerwehr Schonungen Redaktionsanschrift: Feuerwehr Schonungen, Hofheimer Straße 28, 97453 Schonungen Auflage 1550 Stück, Fotos: Feuerwehr-Archiv; Layout, Druck: Thomas Brand

### Entenschwimmen & Lichterprozession

Im Jubiläumsjahr der katholischen Pfarrkirche Schonungen – 50 Jahre neue Kirche – fanden verschiedene Aktivitäten statt, die teilweise durch die Freiwillige Feuerwehr unterstützt wurden.

So organisierte Herr Pfarrer Amrehn am Donnerstag, 17.03. 2011 ein "Entenschwimmen" für die Schüler der Grundschule Schonungen. Unter Anfeuerung der ca. 300 Schüler ließen Feuerwehrkameraden/innen die gekennzeichneten "Entenküken" (Gummienten) auf der Steinach am Rathaus starten und begleiteten sie, nachdem es immer wieder "Ausreißer" gab, mit stimmgewaltiger Unterstützung der Schüler bis ins Ziel. Das "Rennen" dauerte ca. 15 Minuten, im Anschluss daran hielt H. Pfr. Amrehen eine kleine Stärkung in Form von Zuckerküken für jedermann bereit.

Eine sehr eindrucksvolle Lichterprozession fand am Freitag, 18. 03. 2011, statt. Symbolisch zelebriert wurde der Umzug von der alten in die neue Kirche vor 50 Jahren. Unter Anteilnahme von mehreren hundert Gläubigen, sowie kirchlichen und örtlichen Vereinen, wurden die Heiligen Statuen durch die mit hunderten Kerzen geschmückten Dorfstraßen, begleitet von Fackelträgern und unter den Klängen der Blaskapelle, in die neue Kirche überbracht. Die Statue der Mutter Gottes trugen Feuerwehrfrauen, begleitet von der Jugendfeuerwehr.



Anfeuernde Zuschauer kurz vor dem Zieleinlauf

## Einladung zur

# SCHONUNGER WEIHNACHT

Mittagessen und Imbiß am Stand der Freiwilligen Feuerwehr Schonungen

Sonntag, 4. 12. 2011

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

## Christbaum-Sammelaktion

Die Jugendfeuerwehr Schonungen führt wieder eine Christbaum-Sammelaktion in Schonungen durch. Wenn Sie also Ihren Christbaum entsorgen wollen, bitten wir Sie, ihren Baum am

Samstag, 14. Januar 2012 bis spätestens 8.00 Uhr

an den Straßenrand zu legen. Den Unkostenbeitrag von 1,50 EURO kassieren wir bei der Abholung.

Mit freundlichen Grüßen Ihre Jugendfeuerwehr Schonungen

## Zwei Ziele - Ihr Weg!

Sandäcker 2 • 97453 Schonungen • Tel. 09721/5 81 91





Öffnungszeiten Mo-Fr 8<sup>30</sup>-19<sup>00</sup> Sa 8<sup>00</sup>-16<sup>00</sup> Öffnungszeiten Mo-Sa 7<sup>30</sup>-22<sup>00</sup>



Hofheimer Str. 28a • 97453 Schonungen • Tel. 09721 - 58424
Online-Beratung: www.fuchs-schonungen.de